

15. Improvisiakum

Internationale Werkstatt für improvisierte Musik

"Improvisation, Flow, Zapping, Remix – neue ästhetische Ansätze der freien Improvisation"

11. – 13. Oktober 2013, Köln

Leitung: Reinhard Gagel

Die 15. internationale Werkstatt für Improvisation „Improvisiakum“ dient dem Austausch von improvisierenden MusikerInnen und dem Forschen und Weiterentwickeln improvisatorischer Fähigkeiten und Ästhetiken. In diesem Sinne möchte sich das diesjährige Improvisiakum mit neuen Ästhetiken beschäftigen: flowing structures, Zapping/Collage und Spiel mit Readymades, Remix von Improvisationen und Kompositionen. Erforscht werden soll, inwieweit sich ästhetisch relevante Erweiterungen der improvisatorischen Vokabulare und der Erscheinungsweisen ergeben, welche theatralen und verbalen Mittel eingebracht und miteinander verwirbelt werden können. Es wird praktisch reflektierend in kleinen Ensembles gearbeitet.

Eröffnungskonzert

Freitag, 11.10.2013 20:30 Loft Köln Wissmannstr.

»**zapping foliafolie ...time is out of joint**«

Angela Eling, Flöten; Marei Seuthe, Gesang und Cello; Reinhard Gagel, Klavier und Minimoog

Workshoptag 1 incl. Öffentlichem Werkstattkonzert

Samstag, 12.10.2013, 10 – 18 Uhr

Workshoptag 2

Sonntag, 13.10.2013, 10 – 16 Uhr

Ort: Rheinische Musikschule Ehrenfeld, Vogelsanger Str. 28, 50823 Köln

Kosten: 40 €, Unterkunft muss selbst besorgt werden

Anmeldung: Reinhard.Gagel@gmx.de

Informationen auch unter 0049 (0)30 5305 0646

www.reinhard-gagel.de